

# Bericht

## des Tourismusausschusses

### über den Antrag 1883/A(E) der Abgeordneten Gabriel Obernosterer, Heidrun Silhavy, Mag. Roman Haider, Dr. Gabriela Moser, Stefan Markowitz, Kolleginnen und Kollegen betreffend Online-Buchungsplattformen im Tourismus

Die Abgeordneten Gabriel **Obernosterer**, Heidrun **Silhavy**, Mag. Roman **Haider**, Dr. Gabriela **Moser**, Stefan **Markowitz**, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 08. März 2012 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Informations- und Kommunikationstechnologien sind aus der Tourismus- und Freizeitwirtschaft nicht mehr wegzudenken. Sowohl Unternehmer als auch Gäste nutzen web-basierte Dienste. Der Gast vergleicht Urlaubsangebote hinsichtlich Preis und Qualität und schätzt die schnelle Buchbarkeit und die Flexibilität im Netz. Bereits heute recherchieren fast 80 Prozent der Urlauber vor ihrer Reise im Web und fast 60 Prozent haben zumindest bereits einmal online gebucht.

Der Online-Vertrieb von Beherbergungsbetrieben erfolgt über eigene Webseiten, über Webseiten der Tourismusverbände oder über internationale Online-Buchungsplattformen.

Die Konzentration bei internationalen Online-Buchungsplattformen hat in den letzten Jahren zugenommen, Übernahmen bestehender Portale hat die Konzentration und Marktmacht einiger weniger großer Anbieter noch erhöht. Diese internationalen Plattformen sind daher zwar wichtige Vertriebspartner für Hoteliers, die durch ihre Größe auch international reüssieren können, andererseits befürchten viele Vertreter der Tourismusbranche, dass die zunehmende Marktmacht einen fairen Wettbewerb gefährden könnte. Einseitige Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit Einführung einer Meistbegünstigungsklausel und Anhebung der Kommissionssätze um 25 Prozent im Frühjahr 2012 durch einen Anbieter liefern den Kritikern dieser Entwicklung zusätzliche Argumente. Der Unmut in der Tourismusbranche ist groß. Die Österreichische Hoteliervereinigung hat bereits eine Beschwerde bei der Bundeswettbewerbsbehörde eingebracht.“

Der Tourismusausschuss hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 21. März 2012 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Gabriel **Obernosterer** die Abgeordneten Stefan **Markowitz**, Heidrun **Silhavy**, Mathias **Venier**, Franz **Hörl** sowie der Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend Dr. Reinhold **Mitterlehner**.

Bei der Abstimmung wurde der Entschließungsantrag 1883/A(E) der Abgeordneten Gabriel **Obernosterer**, Heidrun **Silhavy**, Mag. Roman **Haider**, Dr. Gabriela **Moser**, Stefan **Markowitz**, Kolleginnen und Kollegen einstimmig beschlossen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Tourismusausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle die **angeschlossene Entschließung** annehmen.

Wien, 2012 03 21

**Gabriel Obernosterer**

Berichterstatter

**Mag. Roman Haider**

Obmann